

PRESSEMELDUNG



LANZATECH, TOTAL UND L'ORÉAL VERKÜNDEN EINE WELTPREMIERE: DIE HERSTELLUNG DER ERSTEN PLASTIKFLASCHE FÜR KOSMETIKPRODUKTE AUS INDUSTRIELLEM KOHLENSTOFFAUSSTOSS

Clichy, 27. Oktober 2020 - Im Rahmen ihrer innovativen Partnerschaft haben LanzaTech, Total und L'Oréal die weltweit erste nachhaltige Verpackung vorgestellt, die aus wiederaufgefangenen und recycelten Kohlenstoffemissionen hergestellt wird. Der erfolgreiche Umwandlungsprozess erfolgt in drei Schritten:

- **LanzaTech** fängt industrielle Kohlenstoffemissionen auf und wandelt sie mit einem einzigartigen biologischen Verfahren in Ethanol um.
- **Total** wandelt dank eines innovativen Dehydratisierungsverfahrens, das gemeinsam mit IFP Axens entwickelt wurde, das Ethanol in Ethylen um, bevor es zu Polyethylen polymerisiert wird, welches die gleichen technischen Eigenschaften wie die fossile Version aufweist.
- **L'Oréal** verwendet dieses Polyethylen zur Herstellung von Verpackungen. Es hat dieselbe Qualität und dieselben Eigenschaften wie herkömmliches Polyethylen.

Es ist ein technologischer und industrieller Erfolg, der beweist, dass industrielle Kohlenstoffemissionen zur Herstellung von Kunststoffverpackungen genutzt werden können. Diese Weltneuheit demonstriert das Engagement der drei Partner für die Entwicklung einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft für Kunststoffe und ebnet den Weg für neue Möglichkeiten bei der Wiedergewinnung und Wiederverwendens von industriellen Kohlenstoffemissionen.

Die Partner beabsichtigen nun, weiterhin gemeinsam daran zu arbeiten, das Produktionsvolumen dieser nachhaltigen Kunststoffe zu erhöhen und freuen sich auf die Zusammenarbeit mit allen, die sich gemeinsam mit ihnen für die Verwendung dieser neuen nachhaltigen Kunststoffe einsetzen wollen.

Jennifer Holmgren, CEO von LanzaTech: *"Diese Partnerschaft basiert auf dem gemeinsamen Ziel, einen saubereren Planeten für alle zu schaffen. Wir sind sowohl L'Oréal als auch Total für ihr Engagement zur Reduzierung der Kohlenstoffintensität ihrer Aktivitäten dankbar. Gemeinsam können wir den Kohlenstoff-Fußabdruck von Verpackungen reduzieren, indem wir Kohlenstoffemissionen in nützliche Produkte umwandeln und Einweg-Kohlenstoff der Vergangenheit angehören lassen".*

Valérie Goff, Senior Vice President Polymers von Total kündigte an: *"Diese Partnerschaft ist ein hervorragendes Beispiel für die Zusammenarbeit zwischen Industrieunternehmen bei der Entwicklung der Kunststoffe der Zukunft, die aus recyceltem Kohlenstoff hergestellt werden. Damit kommen wir einer starken Nachfrage unserer Kunden nach. Die Entwicklung dieses neuen Weges der Bewertung industrieller Kohlenstoffemissionen trägt auch zur Verpflichtung der Gruppe bei, bis 2050 in Europa zu einem Nettowert von Null zu gelangen".*

Jacques Playe L'Oréal Packaging & Development Director bei L'Oréal, sagte: *"L'Oréal verbessert ständig den ökologischen Fußabdruck seiner Verpackungen. Mit dieser Innovation, die Kohlenstoffemissionen in Polyethylen umwandelt, wollen wir neue nachhaltige Verpackungslösungen entwickeln. Wir haben das Ziel, dieses nachhaltige Material bis 2024 in unseren Flaschen für Shampoo und Haarspülungen zu verwenden. Wir hoffen, dass andere Unternehmen sich uns bei der Nutzung dieser bahnbrechenden Innovation anschließen werden".*

Über LanzaTech

Das Kohlenstoff-Recyclingunternehmen LanzaTech ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich der Gasfermentation und stellt nachhaltige Brennstoffe und Chemikalien durch biologische Umwandlung von Kohlenstoffemissionen aus Abfallströmen her, einschließlich industrieller Abgase, Synthesegas, das aus jeder beliebigen Biomasseressource (z. B. feste Siedlungsabfälle, organische Industrieabfälle, landwirtschaftliche Abfälle) erzeugt wird, und reformiertes Biogas. LanzaTech's Fachwissen in den Bereichen Upscaling von Fermentationsprozessen, Reaktordesign, maschinelles Lernen und synthetische Biologie hat es dem Unternehmen ermöglicht, seinen Recyclingprozess zu kommerzialisieren und die Produktion von über 100 verschiedenen Chemikalien zu aufzuzeigen. Mit globalen Investoren und Partnern verfügt LanzaTech über eine Pipeline kommerzieller Projekte auf der ganzen Welt und arbeitet über die gesamte Versorgungskette hinweg an neuartigen zirkulären Lösungen zur Minderung von Kohlenstoff durch die Produktion von Konsumgütern, die ansonsten aus frischen fossilen Ressourcen stammen würden. LanzaTech wurde in Neuseeland gegründet, hat seinen Sitz in Illinois, USA, und beschäftigt mehr als 170 Mitarbeiter mit Standorten in China, Indien und Europa.

Weitere Informationen: www.lanzatech.com

Über Total

Total ist ein breit aufgestelltes Energieunternehmen, das Brennstoffe, Erdgas und Elektrizität produziert und vermarktet. Unsere 100.000 Mitarbeiter setzen sich für bessere Energie ein, die erschwinglicher, zuverlässiger, sauberer und für möglichst viele Menschen zugänglich ist. Wir sind in mehr als 130 Ländern tätig und haben das Ziel, das führende der verantwortungsbewusste Energie-Unternehmen zu werden.

Über L'Oréal

L'Oréal hat sich seit über 100 Jahren der Schönheit verschrieben. Mit seinem einzigartigen internationalen Portfolio von 36 vielfältigen und sich ergänzenden Marken erwirtschaftete der Konzern im Jahr 2019 einen Umsatz von 29,87 Milliarden Euro und beschäftigt weltweit 88.000 Mitarbeiter/innen. Als weltweit führendes Kosmetikunternehmen ist L'Oréal in allen Vertriebskanälen präsent: Massenmarkt, Kauf- und Warenhäuser, Apotheken und Drogerien, Friseursalons, im Bereich Travel Retail, mit eigenen Geschäften im Einzelhandel sowie im E-Commerce.

Forschung und Innovation sowie ein engagiertes Forschungsteam von 4.100 Mitarbeitern stehen im Mittelpunkt der Strategie von L'Oréal, die das Ziel hat, Schönheitswünsche auf der ganzen Welt zu erfüllen. L'Oréal legt für die gesamte Gruppe ehrgeizige Ziele für eine nachhaltige Entwicklung bis 2030 fest und strebt die Stärkung seines Ökosystems für eine integrativere und nachhaltigere Gesellschaft an.

Weitere Informationen: <https://mediaroom.loreal.com/>

"Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von L'Oréal-Aktien dar. Wenn Sie umfassendere Informationen über L'Oréal erhalten möchten, möchten wir sie auf die in Frankreich bei der Autorité des Marchés Financiers registrierten öffentlichen Dokumente verweisen, die auch in englischer Sprache auf unserer Website www.loreal-finance.com verfügbar sind.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass diese Aussagen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung auf vertretbaren Annahmen basieren, unterliegen sie naturgemäß Risiken und Unsicherheiten, die zu einer Diskrepanz zwischen den tatsächlichen Zahlen und den in diesen Aussagen angegebenen oder vorgeschlagenen Zahlen führen können".

KONTAKTE L'ORÉAL

Zentrale
+33 (0) 1 47 56 70 00

Einzelne Aktionäre und Marktaufsichtsbehörden

Christian MUNICH
+33 (0)1 47 56 72 06
Christian.munich2@loreal.com

Finanzanalysten und institutionelle Investoren

Françoise LAUVIN
+33 (0)147 56 86 82
Francoise.lauvin@loreal.com

Medien

Polina HUARD
+33 (0)1 47 56 87 88
Polina.huard@loreal.com

L'Oréal Deutschland

Jochen GUTZY
+ (49) 176-18851004
jochen.gutzzy@loreal.com

KONTAKT LANZATECH

Freya BURTON
+1 (630) 347 80 54

KONTAKT TOTAL

Medien
+33 (0) 1 47 44 46 99

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Bank, den Börsenmakler eines Finanzinstituts (I.S.I.N.-Code: FR000012031) und konsultieren Sie Ihre üblichen Zeitungen oder Zeitschriften oder die Website für Aktionäre und Investoren, www.loreal-finance.com, die App von L'Oréal Finance oder rufen Sie die gebührenfreie Nummer aus Frankreich an: 0 800 66 66 66.